

Dr. Alexander Klimovich

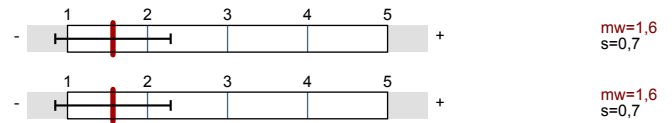
Entwicklungsbiologie der Tiere (biol131 V), WiSe 24/25
 Erfasste Fragebögen = 11, Rücklaufquote = 0%



Globalwerte

Globalindikator

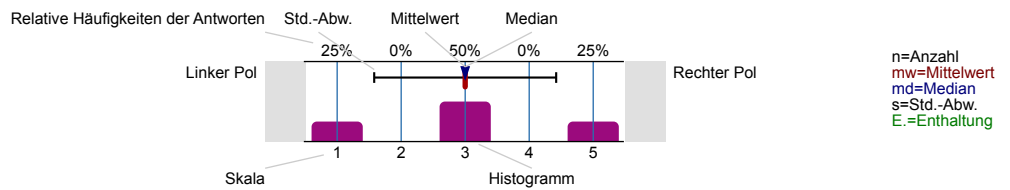
Dekanatsfragen



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

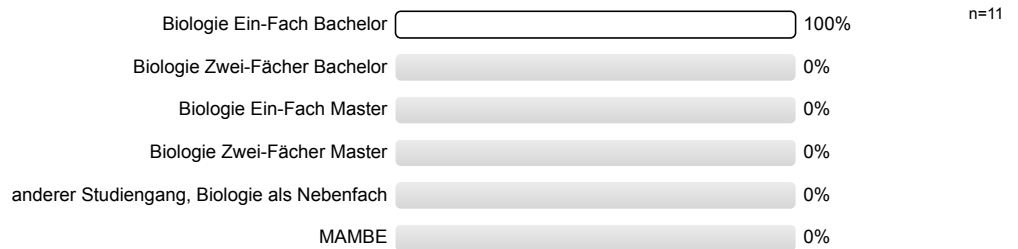
Legende

Fragestext



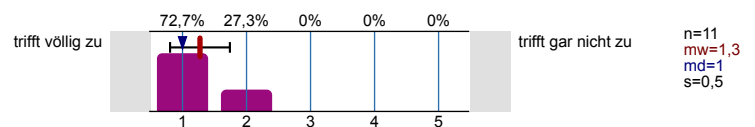
1. persönliche Angaben

1.1) In welchem Studiengang studieren Sie?

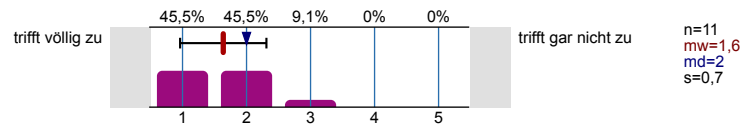


2. Qualität der Vorlesung

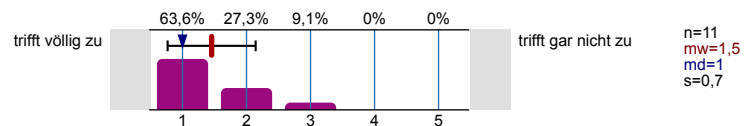
2.1) Ich habe viel gelernt.



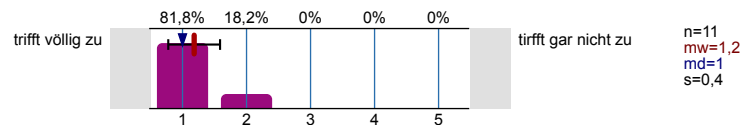
2.2) Der Lehrstoff wurde verständlich dargeboten.



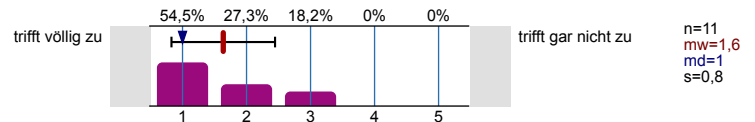
2.3) Bei den behandelten Themen war für mich ein 'roter Faden' erkennbar.



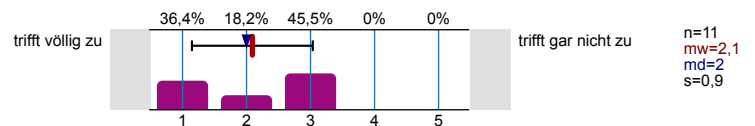
2.4) Zu Beginn jeder Vorlesung gab es für mich ausreichend Ankündigungspunkte an die vorhergehende Vorlesung.



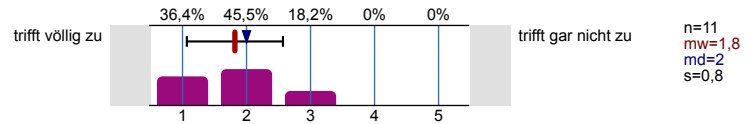
2.5) Der Dozent hat die Lehrinhalte der Veranstaltung und die Leistungsanforderungen für die Prüfung deutlich gemacht.



2.6) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist angemessen.

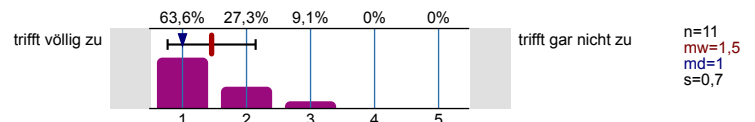


2.7) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist angemessen.

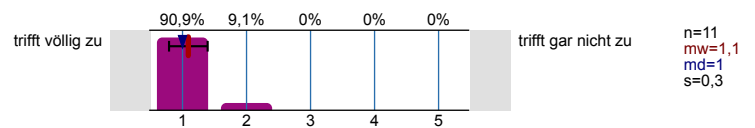


3. Engagement des Dozenten/der Dozentin in der Vorlesung

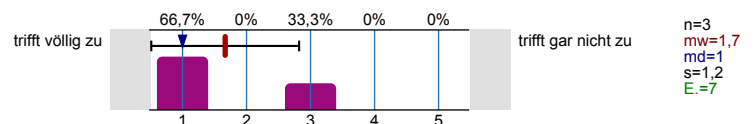
3.1) Der Dozent/die Dozentin versteht es, mein Interesse an den behandelten Themen zu fördern.



3.2) Ich fühle mich gut betreut.

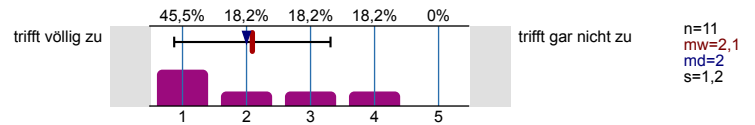


3.3) Der Dozent/die Dozentin berücksichtigt die Interessen und Voraussetzungen der Zwei-Fächer-Studierenden / Nebenfach-Studierenden.

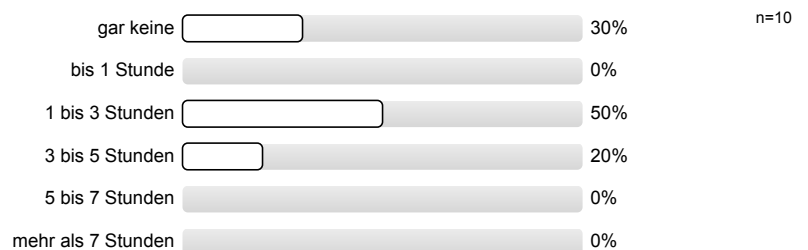


4. Engagement der Studierenden

4.1) Ich beschäftige mich im Eigenstudium mit den Inhalten der Vorlesung.



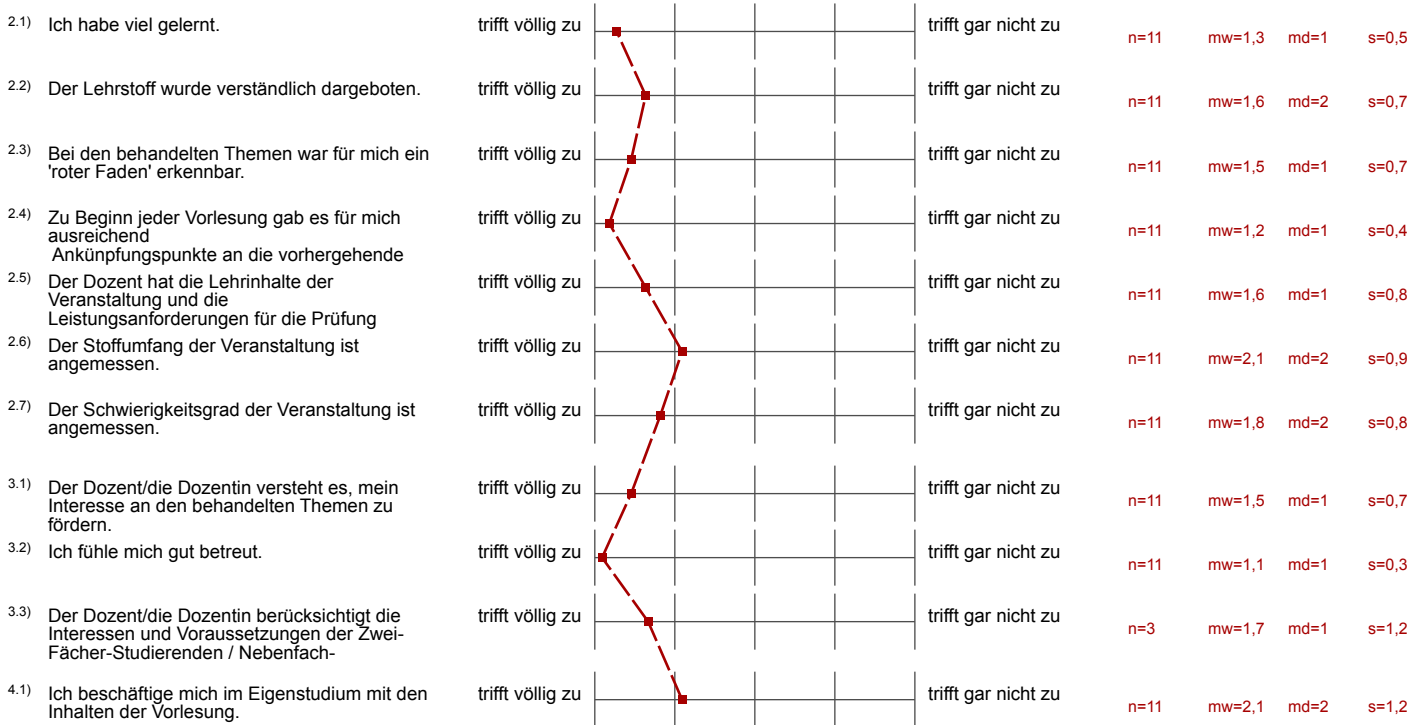
4.2) Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche durchschnittlich auf die Vor- und Nachbereitung der Vorlesung? (OHNE die Zeit der Lehrveranstaltung selbst und die Vorbereitung der Prüfung)



Profillinie

Teilbereich: MNF-Sektion Biologie
 Name der/des Lehrenden: Dr. Alexander Klimovich
 Titel der Lehrveranstaltung: Entwicklungsbiologie der Tiere (biol131 V)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert



Auswertungsteil der offenen Fragen

5. Feedback zur Vorlesung oder zu einzelnen Dozenten

5.1) Was hat Ihnen nicht so gut gefallen und könnte verbessert werden?

- -die offenen Fragen als Klausurformat
- Der Stoffumfang ist sehr groß für die Zeit die im Module Plan vorgesehen ist.
- Die Vorlesungsfolien von Vorlesung 4 sind teilweise schwer nachzuvollziehen.
- Es gibt nichts, was mir nicht gefallen hat
- Ich fände es schön wenn aus den Folien noch etwas besser hervorgehen würde welche Beispiele relevant sind für die Klausur und welche Beispiele oder erwähnte Paper eher nur zum Zusatz sind.
- Vorlesungsfolien könnten teilweise mehr Informationen haben. Also mehr Text.

5.2) Was hat Ihnen besonders gut gefallen und sollte beibehalten werden?

- -die Abbildungen, das Engagement und die Paper
- Der rote Faden war durch die ganze Vorlesung zu erkennen und die Themen wurden systematisch abgearbeitet und durch interessante Paper gestützt.
- Die Fragen zur Selbstkontrolle sowie die Zusammenfassungen.
- Die Motivation/Begeisterung für das Thema und nette Art.
- Er wirkte sehr motiviert und engagiert.
Die Vorlesung war spannend gehalten.
Der Inhalt war verständlich und detailliert.
Es wurde auf Nachfragen genau eingegangen und nach jedem Teil der Vorlesung auch gefragt, ob es noch Fragen gibt.
Verknüpfung von Gelerntem mit Neuem.
Die aufgenommenen Videos sind sehr hilfreich und interessant.
- Es wurde sehr intensiv daran gearbeitet das Interesse über den Verlauf des Semesters am Thema Entwicklungsbiologie zu steigern.
Durch innovative Ideen wie Umfragen zur Mitgestaltung des Lehrplans kam eine ganz andere Dynamik zu Stande als man es aus anderen Vorlesungen gewohnt ist. Ich persönlich habe mich sehr motiviert gefühlt mich auch außerhalb der Vorlesungszeiten mit dem Thema zu beschäftigen. Dies hatte auch maßgeblich mit der guten Betreuung zu tun. Auf Fragen wurde sehr ausführlich eingegangen und auch weiterführende Inhalte gerne besprochen. Ich habe lange nicht mehr eine so gute Betreuung erlebt.
- Immer wieder Beispiele für Versuche mit denen die zu vermittelnden Inhalte bewiesen wurden